

Der Antichrist – Teil 34

Der Antichrist in den Büchern der Propheten – Teil 3

Der Antichrist im Buch Hesekiel

In diesem Prophetenbuch sind zwei Bibelpassagen in **Kapitel 21** und in **Kapitel 28** ganz besonders zu beachten.

Hesekiel Kapitel 21, Verse 30-32

30“Was aber dich betrifft, du entweihter Gesetzloser, du Fürst Israels, dessen Tag kommt zur Zeit der Sünde des Endes (zur Zeit, wenn die Sünde das Ende herbeiführt), **31**so spricht Gott, der HERR: Fort mit dem (priesterlichen) Diadem (der Mitra), herunter mit der Krone! So wird es nicht bleiben: Das Niedrige soll erhöht, und das Hohe soll erniedrigt werden! **32**Zunichte, zunichte, zunichte will ICH sie machen; auch dies soll nicht so bleiben, bis Der (Jesus Christus) kommt, Dem das Anrecht zusteht, dem werde ICH sie geben!“

Soweit uns bewusst ist, betrachten alle Bibelauslegen, welche die Entrückung vor dem Tausendjährigen Friedensreich sehen, diese Passage als eine Beschreibung des Antichristen. Sie stellt ihn als Satans Parodie des „Menschensohnes“ dar, der auf „dem Thron von Gottes Herrlichkeit“ sitzt. Hier wird er als Priester-König vorgestellt. Aber in Wahrheit wird es der HERR Jesus Christus sein, der im Tausendjährigen Friedensreich „der Priester auf Seinem Thron“ ist.

Sacharja Kapitel 6, Vers 13

„Ja, Er (dessen Name „Spross“ ist) ist's, der den Tempel des HERRN bauen

wird, und Er wird Herrlichkeit [als Schmuck] tragen und auf Seinem Thron sitzen und herrschen, und Er wird Priester sein auf Seinem Thron, und der Rat des Friedens wird zwischen beiden bestehen.“

Auf diese Weise wird der Antichrist seine Rolle sehen als Führer der zivilen und religiösen Bereiche. Er wird das sein, was die Päpste dieser Welt schon immer angestrebt haben: Das Oberhaupt eines Welt-Staates zu sein und einer Welt-Kirche.

Er wird eindeutig Israels letzter König sein, bevor der König der Könige und der HERR der Herren auf die Erde zurückkehrt. Hier wird er als „der Fürst Israels“ bezeichnet, wogegen der echte Jesus Christus der „Gesalbte, der Fürst“ genannt wird.

Daniel Kapitel 9, Vers 25

„So wisse und verstehe: Vom Erlass des Befehls zur Wiederherstellung und zum Aufbau Jerusalems bis zu dem Gesalbten, dem Fürsten, vergehen 7 Wochen und 62 Wochen; Straßen und Gräben werden wieder gebaut, und zwar in bedrängter Zeit.“

Im Originaltext ist in **Hesekiel 21:30** von dem „tödlich verwundeten Bösen“ die Rede, was eine Anspielung auf folgende Bibelstelle ist:

Offenbarung Kapitel 13, Vers 12

Und es (das Tier aus der Erde, der falsche Prophet) übt alle Vollmacht des ersten Tieres (des Antichristen) aus vor dessen Augen und bringt die Erde und die auf ihr wohnen dazu, dass sie das erste Tier (den Antichristen) anbeten, dessen Todeswunde geheilt wurde.

Die Aufforderung Gottes, dass der Antichrist seine Mitra und Krone ablegen soll, deutet auf dessen Versuch hin, sowohl zu priesterlichen als auch zu

königlichen Ehren zu gelangen. Das Wort „Mitra“ ist in jeder Stelle der Bibel ein Hinweis auf das höchste Priesteramt in Israel! Und schließlich deutet die Aussage, dass **„dessen Tag kommt zur Zeit, wenn die Sünde das Ende herbeiführt“** zweifellos darauf hin, um welche Person es sich hier handelt.

In den Einleitungsversen von **Hesekiel Kapitel 28** bekommen wir einen deutlichen Einblick, was den „Menschen der Sünde“ anbelangt, der hier den Titel „Fürst von Tyrus“ trägt, Was über ihn gesagt wird, trifft ebenso auf den „König von Tyrus“ in der zweiten Hälfte dieses Kapitels zu, wobei es sich hier um eine insgeheime Anspielung auf Satan handelt.

Hesekiel Kapitel 28, Verse 2-8

2“Menschensohn, sprich zu dem Fürsten von Tyrus: So spricht Gott, der HERR: Weil sich dein Herz erhoben hat und du gesagt hast: »Ich bin ein Gott und sitze auf einem Götterthron mitten im Meer«, da du doch nur ein Mensch und kein Gott bist, und [weil du] dein Herz dem Herzen Gottes gleichstellst — 3siehe, du warst weiser als Daniel; kein Geheimnis war für dich im Dunkeln; 4durch deine Weisheit und deinen Verstand hast du dir Reichtum erworben und hast Gold und Silber in deinen Schatzhäusern aufgehäuft; 5durch deine große Weisheit und deinen Handel hast du deinen Reichtum gemehrt, und wegen deines Reichtums hat sich dein Herz überhoben —, 6darum spricht Gott, der HERR, so: Weil du dein Herz dem Herzen Gottes gleichgestellt hast, 7darum, siehe, will ICH Fremde über dich bringen, die Gewalttätigsten der Völker; die sollen ihre Schwerter gegen die Pracht deiner Weisheit zücken und deinen Glanz entweihen. 8In die Grube werden sie dich hinabstoßen, und du wirst den Tod eines Erschlagenen sterben mitten im Meer!“

Hierbei sind 4 Punkte zu beachten:

1.

Als Erstes wird uns über den Antichristen gesagt, dass sich sein „Herz erhoben“ hat. Genau dasselbe wird von dem Vater des Antichristen, Satan, gesagt in:

Hesekiel Kapitel 28, Vers 17

„Dein Herz hat sich überhoben wegen deiner Schönheit; du hast deine Weisheit um deines Glanzes willen verderbt. So habe ICH dich auf die Erde geworfen und dich vor den Königen zum Schauspiel gemacht.“

2.

Der Antichrist rühmt sich stolz: „Ich bin ein Gott und sitze auf einem Götterthron mitten im Meer“.

Das passt genau zu der Warnung, die der Apostel Paulus ausspricht in

2.Thessalonicher Kapitel 2, Verse 3-4

3Lasst euch von niemand in irgendeiner Weise verführen! Denn es muss unbedingt zuerst der Abfall kommen und der Mensch der Sünde geoffenbart werden, der Sohn des Verderbens, 4der sich widersetzt und sich über alles erhebt, was Gott oder Gegenstand der Verehrung heißt, so dass er sich in den Tempel Gottes setzt als ein Gott und sich selbst für Gott ausgibt.

3.

„Du warst weiser als Daniel, und kein Geheimnis war für dich im Dunkeln“.

Diese Aussage zeigt auf, dass der Antichrist mit übermenschlicher Weisheit ausgestattet ist und zwar von dem, worüber in diesem Kapitel als dem „König von Tyrus“ (Satan) gesagt wird:

Hesekiel Kapitel 28, Vers 12

„Menschensohn, stimme ein Klagelied an über den König von Tyrus und sprich zu ihm: So spricht Gott, der HERR: O du Siegel der Vollendung, voller Weisheit und vollkommener Schönheit!“

4.

Über den Antichristen wird weiter gesagt:

Hesekiel Kapitel 28, Vers 4

„Durch deine Weisheit und deinen Verstand hast du dir Reichtum erworben und hast Gold und Silber in deinen Schatzhäusern aufgehäuft; 5durch deine große Weisheit und deinen Handel hast du deinen Reichtum gemehrt, und wegen deines Reichtums hat sich dein Herz überhoben.“

Dadurch wird der Antichrist in der Lage sein, die Mammon-Anbeter einzuschüchtern, da der „Mensch der Sünde“ reich wie Krösus sein und König Salomon, was die Herrlichkeit seines Imperiums anbelangt, bei Weitem in den Schatten stellen wird.

Dass der Antichrist durch das Schwert getötet wird, erfahren wir aus folgender Bibelstelle:

Hesekiel Kapitel 28, Verse 7-8

7“Darum, siehe, will ICH Fremde über dich bringen, die Gewalttätigsten der Völker; die sollen ihre Schwerter gegen die Pracht deiner Weisheit zücken und deinen Glanz entweihen. 8In die Grube werden sie dich hinabstoßen, und du wirst den Tod eines Erschlagenen sterben mitten im Meer!“

Fortsetzung folgt ...

[Mach mit beim Endzeit-Reporter-Projekt!](#)